



**PRESEKONTAKT**  
Westfalienhallen Unternehmensgruppe  
**Evelyn Thorbrügge**  
PR Manager / Marketing & Sales  
T +49 231 1204-556  
presse@sustainable-days.de

## PRESEINFORMATION

Nr. 143/2022 // Pressefotos SUSTAINABLE DAYS (Fotos Einzelevents s. u. „Format im Überblick“)

### **Premiere der SUSTAINABLE DAYS: Nachhaltigkeitstage finden großen Anklang**

Mit starken Konzepten und engagierten Unternehmen hochmotiviert in eine nachhaltige Zukunft

**Die SUSTAINABLE DAYS in der Messe Dortmund haben vom 24. bis 28. August eindrucksvoll bewiesen: Nachhaltigkeit steht im Business und privat ganz oben auf der Agenda. Die Teilnehmenden, Partner:innen und Veranstaltenden zeigen sich daher sehr zufrieden. „Das Live-Messeerlebnis mit den persönlichen Gesprächen ist und bleibt die beste Basis, um sich gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit im Sinne der SDGs, der Sustainable Development Goals der UN, zu engagieren“, sagt Sabine Loos, Dortmunds Messegeschäftsführerin. „Die Begegnungen an den Ständen und die Dynamik in den Diskussionen und Workshops haben unfassbar viel Vertrauen geschaffen und damit auch eine hervorragende Basis für neue nachhaltige Konzepte.“**

Dortmund, 29.08.2022 – Mit der neuen Dachmarke SUSTAINABLE DAYS gibt die Messe Dortmund den Nachhaltigkeits-Formaten Fachtag für Nachhaltige Beschaffung mit der Zielgruppe Einkaufs-Profis, IMPACT FRIENDS als Plattform für soziale Unternehmer:innen und der Verbrauchermesse FAIR FRIENDS sowie dem in diesem Jahr erstmals durchgeführten Gast-Event Deutscher Lastenrad Kongress eine thematische Klammer. Dahinter steht die Überzeugung, dass Unternehmen und öffentliche Verwaltungen dann vom linearen Wirtschaften zu einer regenerativen Kreislaufwirtschaft kommen, wenn sie die gesamte Wertschöpfung nachhaltiger gestalten und die Endkund:innen auf diese Transformations-Reise mitnehmen.

Die SUSTAINABLE DAYS 2022 waren hierfür vom 24. bis 28. August 2022 die ideale Inspirations- und Vernetzungsplattform – und ein ganz besonderes Live-Erlebnis. Daran hat das sensibel kuratierte und abwechslungsreiche Bühnen- und Rahmenprogramm einen großen Anteil. Das nachhaltige kulinarische Konzept – mehrheitlich mit vegetarischen und veganen Angeboten – und das abendliche Live-Entertainment sorgten für eine inspirierende und entspannte Atmosphäre.

## PRESSEINFORMATION

---

Alle Beteiligten genossen den Austausch mit Gleichgesinnten und Netzwerkpartner:innen von Angesicht zu Angesicht. Die Messe Dortmund plant weitere Formate unter dem Markendach „SUSTAINABLE DAYS“ – Ausstellende und Teilnehmende dürfen sich also schon jetzt auf die **Nachhaltigkeits-Tage vom 24. bis 27. August 2023** freuen.

### **Fachtag für Nachhaltige Beschaffung:**

**Viel Verantwortung und enorme Hebelwirkung der öffentlichen Beschaffung-  
Fazit: Lokale Ernährungswende kann mit bezahlbaren Bio-Produkten und klugen  
Kooperationen gelingen**

Der Fachtag für Nachhaltige Beschaffung ging am 25. August 2022 mit vielen Inspirationen und einem informativen Austausch zu Ende. Die Bedeutung des Messekongresses wurde von Nancy Faeser, der Bundesministerin des Inneren und für Heimat sowie Schirmherrin des Fachtags für Nachhaltige Beschaffung in einem kurzen Grußwort nochmal unterstrichen: „350 Milliarden Euro, so viel gibt die öffentliche Hand in Deutschland jedes Jahr für die Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen aus. Das ist eine enorm große Summe. Und wenn wir diese Summe dafür einsetzen, unsere Gesellschaft und unsere Wirtschaft nachhaltiger zu machen, dann können wir ganz viel verändern. Dazu leistet der Fachtag für Nachhaltige Beschaffung einen großen Beitrag.“

Das Schwerpunktthema in diesem Jahr „Nachhaltige Gemeinschaftsverpflegung“ kann – so herrschender Konsens - in öffentlichen Einrichtungen wie Schulen und Kitas der Schlüssel zur lokalen Ernährungswende sein. Die erste Podiumsdiskussion des Tages, organisiert in Kooperation mit dem Dortmunder Büro für internationale Beziehungen, beleuchtete das Thema aus Sicht der Kommune, der ökologischen Landwirtschaft, eines Großhändlers und eines Betreibers. Die Diskutant:innen waren sich einig: nachhaltige Außer-Haus-Verpflegung muss „vom Acker bis zum Teller und zurück“ durchdacht werden. Von den Köch:innen wünschte sich das Podium mehr Mut zu klimafreundlichen Speiseplänen, Motto: „einfach mal machen“, im Fach-Jargon „Nudging“ genannt, um eine Verhaltensänderung ohne Druck zu bewirken. Erfahrungen in Berlin, Köln oder Frankfurt zeigen: setzt man ein pflanzenbasiertes Menü als erste Option auf den Speiseplan, dann wird es am häufigsten bestellt.

Auf die Diskussionsrunde folgten Workshops zum Fokusthema, aber auch weiteren relevanten Schwerpunkten der nachhaltigen Beschaffung, die sehr gut angenommen wurden. So lieferte der JARO B2B Dialog am Nachmittag wertvolle Ergebnisse wie u.a. dieses: Beim Einkauf von IT-Hardware vermeiden „refurbishte“, also aufbereitete, Smartphones und Tablets Elektroschrott und sind eine nachhaltige Alternative zu Neugeräten. Die „Social Procurement Pitches“, bei denen sich junge Sozialunternehmen von erfahrenen Einkaufsverantwortlichen,

## PRESSEINFORMATION

---

den „Procurement Angels“ coachen lassen konnten, und ein entspanntes Networking-Get-Together bildeten beim Fachtag für Nachhaltige Beschaffung den Abschluss eines inspirierenden Tages ganz im Zeichen der nachhaltigen Beschaffung.

Im Ausstellungsbereich des Fachtages für Nachhaltige Beschaffung konnten die Teilnehmenden zusätzlich innovative Produkte und Dienstleistungen kennenlernen, darunter bei [Zerobottle](#) „Klimaschutz aus dem Hahn“, bei [WEPA Professional](#) ein Kreislaufkonzept für Handtuchpapiere und beim StartUp [CUNA Products](#) „To-Go“ Mehrwegbecher und -bowls aus biobasiertem Kunststoff, die der Gastronomie im Rahmen eines Mehrwegsystems zur Verfügung gestellt werden.

Für die Aussteller:innen war das Zusammentreffen in Dortmund ein wichtiger Termin im Kalender. Denn „Nachhaltigkeit braucht Kommunikation!“, so Martin Maxeiner, Vertriebsleiter bei Transgourmet Deutschland GmbH & Co und Aussteller. „Das Interesse an mehr Nachhaltigkeit in der Gemeinschaftsverpflegung ist groß. Aber auch das Problembewusstsein. Der Fachtag für Nachhaltige Beschaffung gibt allen Besuchenden und Ausstellenden die Möglichkeit, sich über die facettenreiche Welt der Nachhaltigkeit und das riesige Potenzial in der Gemeinschafts- und Außer-Haus-Verpflegung zu informieren und sich dazu auszutauschen.“

Die Teilnehmer:innen des Fachkongresses waren besonders von der hohen Qualität der Gespräche angetan. Philipp von Lanken-Schulz, Entwickler von Flareware Eat, einer innovativen App für Schulkantinen, der zum ersten Mal in Dortmund war, sagte: „Ich habe hier potentielle Pilotkunden gefunden und in einem einzigen Gespräch mehr über existierende Softwarelösungen, zu denen wir Schnittstellen bauen müssen, erfahren als in monatelangen Recherchen.“

Der nächste **Fachtag Nachhaltige Beschaffung** findet **am 24. August 2023** statt.

### **IMPACT FRIENDS:**

**Beste Stimmung beim Organisations-Trio Good Profits GmbH, Wirtschaftsförderung Dortmund und Messe Dortmund sowie große Begeisterung bei den Teilnehmenden**

Die IMPACT FRIENDS, eine 360° Plattform für Social Entrepreneurship und soziales Engagement in Unternehmen, ist eine gemeinschaftliche Initiative der Messe Dortmund, der [Wirtschaftsförderung Dortmund](#) und der [Good Profits GmbH](#), einer Vertriebsagentur für

## PRESSEINFORMATION

---

gewinnorientierte Sozialunternehmen mit Sitz in Essen. Das innovative Live-Event, das am 26. August 2022 zum zweiten Mal stattfand, passt dabei in keine Schublade.

Im Fachmessebereich der IMPACT FRIENDS präsentierten Ausstellende, darunter etablierte Unternehmen wie die Deutsche Post AG oder die GLS Gemeinschaftsbank eG, die StartUps der Initiative greenhouse.ruhr, wie zum Beispiel WERTstoff, VAELU, ReEcoMod, die manaomea GmbH, Better World Machines und Preventaz, die das viermonatige Programm der Wirtschaftsförderung Dortmund für Startups in der Region erfolgreich durchlaufen hatten, und viele Netzwerke, wie u.a. SEND, das Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland e.V. oder die Gemeinwohl-Ökonomie Regionalgruppe Ennepe, Ruhr & Wupper e.V. ihre Angebote, Produkte und Lösungen.

Unter dem Dachthema „Transformationstrend Nachhaltigkeit“ hatte Daniela Mahr, die Gründerin des reflecta.networks am Freitagmorgen das interaktive Programm auf der Hauptbühne eröffnet, das sich u.a. damit beschäftigte, wie sich die über 154.000 deutschen Sozialunternehmen (KfW-Studie 2019) noch besser vernetzen können. „Wir haben viele Ideen im Raum. Um sie erfolgreich umsetzen zu können, brauchen wir die Kooperation“, so Daniela Mahr. „Deshalb haben wir auf der Reflecta Online-Plattform die IMPACT FRIENDS Community eingerichtet. Das ist ein niederschwelliger kuratierter „Club à la Tinder für Nachhaltige.“ Das Live-Erlebnis in Dortmund wird so um ein Online-Angebot erweitert, das 365 Tage im Jahr zum Austausch einlädt.

Die enorme Bedeutung von Netzwerken unterstrich auch Dr. Arne Elias, Leiter des „Social Innovation Center“ der Wirtschaftsförderung Dortmund: „Wir wollen Kooperation statt Konkurrenz. Dafür machen wir Arenen wie die IMPACT FRIENDS auf, die die Menschen als Stadtgesellschaft zusammenführen. Wir brauchen mehr Leute, die mitmachen und investieren wollen, um Ideen für mehr Nachhaltigkeit auf den Weg zu bringen.“ Das sieht auch Lars Folz, Projektmanager E-Learning bei der Good Profits GmbH so: „Die IMPACT FRIENDS war auch dieses Jahr eine gute Anlaufstelle, um sich vor Ort mit anderen Ausstellenden auszutauschen. Gerade für viele StartUps bietet sich das Format mit seinem abwechslungsreichen und umfassenden Programm und nachhaltigen Unternehmen sehr gut dazu an, um sich gegenseitig kennenzulernen und Präsenz zu zeigen.“

Beim Fachkongress der IMPACT FRIENDS konnten sich die Teilnehmenden u.a. über die Gemeinwohl-Ökonomie und Impact-Finanzierungen informieren. Die Themen der Panels, Vorträge und Diskussionsrunden waren breit gefächert – von der emotionalen „Kraft des Netzwerkers“ bis zur handfesten StartUp-Beratung war alles dabei. Gründer:innen und

## PRESSEINFORMATION

---

Interessierte trafen im „Beratungsquartier“ auf Expert:innen aus den Bereichen Recht, Steuern und Finanzierung. Hierzu informierten auch die [NRW.BANK](#) – die Förderbank des Landes NRW – und die [GLS Bank](#). Für Stefan Möller, den Regionalleiter der GLS Bank für Firmenkunden in Bochum, steht fest: „Sozialunternehmen, die ein wichtiger Baustein für die Transformation zur Nachhaltigkeit sind, brauchen eine nachhaltige Bank an ihrer Seite. Für uns war es außerdem eine echte Bereicherung, dass die NRW.BANK unser direkter Standnachbar war und wir den Workshop zum Thema „Impact-Finanzierungen“ gemeinsam gestalten konnten.“

Am Freitagnachmittag freute sich Dania Mollemeier vom Startup VAELU für nachhaltige Mode riesig über den Gewinn des Pitch-Karussells, dotiert mit der kostenfreien Teilnahme an der IMPACT FRIENDS 2023. Ein Get Together mit [DJNIKSN](#), unterstützt vom Startup [Knärzje](#), rundete den Tag ab. Unter den Gästen war auch Michael Kundt, der Direktor vom [CSCP](#), dem „Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production“, einem einzigartigen Think & Do Tank, der 2005 aus einer Zusammenarbeit zwischen dem Umweltprogramm der Vereinten Nationen, UNEP, und dem Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie hervorgegangen war. Er fasste die Einzigartigkeit der IMPACT FRIENDS so zusammen: „Ich bin auch in diesem Jahr wieder gerne nach Dortmund gekommen, weil ich hier in sehr kurzer Zeit und angenehmer Atmosphäre innovative Produkte und Lösungen von StartUps entdecken kann, die wir unterstützen und fördern können.“

Die nächste **IMPACT FRIENDS** findet am **25. August 2023** statt.

### **FAIR FRIENDS:**

#### **Innovative Konzepte und Geschäftsmodelle für die Kreislaufwirtschaft und viele Impulse für „Circular Living“ - den neuen nachhaltigen Lebensstil**

Die dreitägige Verbrauchermesse FAIR FRIENDS (26. bis 28. August 2022) hatte sich zum Ziel gesetzt, den Verbraucher:innen an den Ständen, in Diskussionen und Workshops neue Produkte und Lösungen zu zeigen, die eine nachhaltige Zukunft für alle möglich machen. Ausstellende hatten die Chance, sich und ihr Angebot einem vielseitigen Publikum zu präsentieren: „Die regionalen, nachhaltigen und natürlichen Pflegeprodukte unseres StartUp-Unternehmens haben viel Anklang bei den Besuchenden gefunden.“, so Roberto Bianco, Co-Founder - BETTER BE BOLD GmbH. „Als neue Gesichter auf der Messe war es wichtig für uns, direkt mit potentiellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Dies fiel uns nicht schwer, da wir sowohl von Besucher:innen als auch etablierten Aussteller:innen sehr freundlich und interessiert in die FAIR FRIENDS Familie aufgenommen wurden.“

## PRESSEINFORMATION

---

Die Highlights: Am Freitag, traditionell der Tag der Schulen und Kitas, verwandelten sich die Halle 4 und das Foyer vom Eingang Nord in eine quirlige Spielwiese. Die Aussteller:innen waren überrascht, wie intensiv sich auch ganz junge Schüler:innen schon mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandersetzen. Sie wurden mit vielen klugen Fragen konfrontiert, die sie natürlich mit großer Freude beantworteten.

Der Samstag trumpsfte mit einem starken Bühnenprogramm auf. Darunter der dritte rebuy Salon von und mit rebuy, dem europäischen Marktführer für gebrauchte Elektronik und Medien, bei dem die Zuschauer:innen wertvolle Denkanstöße für das Wirtschaften in Kreisläufen bekamen. Unter dem Titel „Kreislaufwirtschaft: Bremse oder Motor des Wachstums?“ kamen Kirstine Fratz, Deutschlands bekannteste Zeitgeistexpertin, Prof. Dr. Manuel Frondel vom RWI Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, Ex-Fußballprofi und Stiftungsgründer Neven Subotic und Thomas Loock, der Geschäftsführer Finanzen bei rebuy, zu diesen Ergebnissen: Ein „so wie immer“ kann es nicht geben. Es ist an der Zeit, Konzepte zu fördern, die eine regenerative und ressourcen-schonende Kreislaufwirtschaft ermöglichen.

Neven Subotic, Ex- Fußball-Profi beim BVB, bringt die Vision und Mission der FAIR FRIENDS so auf den Punkt: „Wir müssen zurück zu einer Gesellschaft, die sich trifft und über die Dinge offen austauscht, die wirklich wichtig sind im Leben. Darin liegt die Lösung für eine bessere Zukunft. Die FAIR FRIENDS ist dafür eine ideale Plattform. Deshalb komme ich auch immer wieder gerne hierher.“

Ähnlich sieht das Thomas Loock von rebuy: „Hier auf der FAIR FRIENDS begegnen wir Menschen, mit denen wir uns in persönlichen Gesprächen über die Kreislaufwirtschaft austauschen können, die dafür offen sind. Das hat eine ganz andere Qualität als eine Online-Kommunikation. Wir können hier immer mehr Menschen für hochwertige gebrauchte Produkte begeistern. Das muss Kreise ziehen. Hier in Dortmund können wir uns als erster Ansprechpartner für die Kreislaufwirtschaft positionieren. Deshalb sind wir super zufrieden und kommen 2023 gerne wieder.“

Die Besucher:innen der diesjährigen FAIR FRIENDS bekamen Inspirationen, aber nicht nur in Workshops und aus dem Bühnenprogram, sondern auch von zahlreichen Aussteller:innen. Diese präsentierten hochwertige nachhaltige Produkte, u.a. Bekleidung, Schuhe und Taschen aus recycelten Materialien, langlebige Wohnaccessoires und Deko-Artikel, nachhaltige Pflege- und Kosmetikprodukte und gesunde, fair produzierte Lebensmittel. Besuchende bekamen außerdem reichlich Informationen und viele neue Ideen für eine nachhaltigere Lebens- und

## PRESSEINFORMATION

Arbeitsweise mit auf den Weg. Viele freuen sich daher schon jetzt auf die **FAIR FRIENDS 2023 vom 25. bis 27. August 2023.**

**Alle wichtigen Informationen, Updates und Entwicklungen rund um alle Nachhaltigkeits-Formate** gibt es jederzeit und aktuell auf den Veranstaltungsw Webseiten. Eine Übersicht aller Veranstaltungen findet sich auf: [www.sustainable-days.de/#Highlights2022](http://www.sustainable-days.de/#Highlights2022).

### FORMAT IM ÜBERBLICK

#### SUSTAINABLE DAYS – DIE NACHHALTIGKEITS-TAGE DER MESSE DORTMUND

Die SUSTAINABLE DAYS vereinen verschiedene Veranstaltungsformate in der Messe Dortmund unter einem Dach – immer im Fokus: Nachhaltige Lösungen und Angebote. 2022 starteten die Nachhaltigkeits-Tage mit vier Formaten rund um die Themen nachhaltige Logistik, Beschaffung, Unternehmertum, Gründung und Handel. Auch wenn sich die Formate an unterschiedliche Zielgruppen richten, so haben sie doch alle denselben Anspruch: Sie ermöglichen jedem Interessierten eine ideale Plattform, um Fragen zu stellen, Antworten zu bekommen, Erfahrungen zu machen, auszuprobieren, Innovationen zu entdecken, sich auszutauschen und zu netzwerken, um dann mit frischen Ideen und Inspirationen an einer nachhaltigen gemeinsamen Zukunft mitzuwirken.

#### DATUM:

24. - 28. August 2022

#### Nächster Termin:

24. - 27. August 2023

#### VERANSTALTER

Messe Dortmund GmbH

#### BESUCHERZIELGRUPPEN

Es sind alle willkommen, die sich für nachhaltiges Handeln interessieren, sich vernetzen, austauschen und über Zukunftstrends informieren möchten.

#### BELEGTE HALLEN:

Halle 4, Eingang Nord und Konferenzräume

#### EVENT-HIGHLIGHTS 2022

- DEUTSCHER LASTENRAD KONGRESS - Kompetenznetzwerk für Nachhaltige Logistik
- Kongressmesse Nachhaltige Beschaffung
- Fachkongress IMPACT FRIENDS - Social Entrepreneurship, Soziale Innovationen & Nachhaltiges Unternehmertum
- FAIR FRIENDS- Deutschlands Nachhaltigkeitsmesse

#### AUSSTELLENDEN

Rund 160 Aussteller:innen

#### TEILNEHMENDE:

Rund 4000 Teilnehmer:innen



[Weitere Informationen zu den Formaten](#)

#### Pressebilder 2022

[LASTENRAD KONGRESS](#)

[NACHHALTIGE BESCHAFFUNG](#)

[IMPACT FRIENDS](#)

[FAIR FRIENDS](#)

**PRESSEINFORMATION****SUSTAINABLE DAYS 2022 –  
das sagen Partner und Aussteller  
Fachtag für Nachhaltige Beschaffung****Ute Papenfuß, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Fachagentur  
Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR)**

„Der Fachtag für Nachhaltige Beschaffung ist für uns eine hervorragende Plattform, um mit unseren Workshop zum Thema „Green Meetings – Umweltfreundliche Veranstaltungen mit nachwachsenden Rohstoffen“ Interessenten und potenzielle Partner:innen zu erreichen. Der Workshop war sehr gut besucht und wir hatten einen inspirierenden kreativen Austausch. An unserem Stand auf der Messefläche konnten wir ein ideales B2B-Networking betreiben, sodass wir uns jetzt schon sehr darauf freuen, nächstes Jahr wieder als Aussteller dabei zu sein.“

**Martin Wünnemann, Sachbearbeiter, Kompetenzstelle für nachhaltige  
Beschaffung**

„Die Teilnahme am Fachtag für Nachhaltige Beschaffung ist für unsere Bundesstelle sehr bedeutend, denn sie ermöglicht uns einen guten fachlichen Austausch mit öffentlichen Ämtern und Beschaffungsstellen. Die Messe Dortmund hat für uns im Allgemeinen einen hohen Stellenwert. Daher freuen wir uns schon jetzt, alle bekannten und neuen Kontakte im nächsten Jahr wieder in Dortmund auf dem Fachtag anzutreffen.“

**Thomas Klein, Engagement Global – Servicestelle Kommunen in der Einen Welt**

„Der Fachtag für Nachhaltige Beschaffung hatte ein interessantes, stimmiges Setting und war sehr gut organisiert. Dadurch entstand ein gutes Netzwerk untereinander und wir konnten einen intensiven und fruchtbaren Austausch führen.“

**Alexander Nagel, Technischer Produktmanager, Tana-Chemie GmbH**

„Beim Fachtag für Nachhaltige Beschaffung durfte ich als Referent erleben, dass schon in den Workshops ein reger Austausch mit großem Mehrwert für alle Interessent:innen stattfand. An unserem Stand konnten wir unsere Gesprächspartner:innen aus der öffentlichen Beschaffung dafür sensibilisieren, dass eine bewusste, wohl überlegte Ausschreibung ein entscheidender Schritt im nachhaltigen Beschaffungsprozess ist. Außerdem haben uns die Mitaussteller:innen begeistert – ein insgesamt sehr hohes Niveau, viel Inspiration. Auch das Catering fanden wir erstklassig.“



## PRESSEINFORMATION

---

### **Yvonne Jamal, Gründerin vom JARO Institut für Nachhaltigkeit und Digitalisierung e.V.**

„Die Teilnehmer:innen unserer beiden Worskhops zur nachhaltigen Beschaffung von IT-Hardware und zur Mobilität mit Schwerpunkt Fuhrpark waren mit großer Begeisterung dabei und haben konzentriert mitgearbeitet, das hat uns sehr gefreut. Auf Basis einer SWOT-Analyse haben wir die wichtigsten strategischen Aspekte, Hebel, Standards und Engpässe herausgearbeitet und diskutiert. Wieder einmal waren wir verblüfft, in welcher kurzen Zeit man mit so heterogenen Gruppen wertvolle Ergebnisse erarbeiten kann. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten B2B Dialog und werden natürlich 2023 wieder mit Freude am Start sein.“

### **Christoph-Daniel Teusch, Corporate Responsibility Manager, AfB social & green IT**

„Das gemeinsame Gespräch und der Austausch zum Thema Nachhaltigkeit werden zunehmend wichtiger. Wir waren daher schon oft auf dem Fachtag für Nachhaltige Beschaffung, um neue Handelspartner auf uns aufmerksam zu machen. Das ist uns auch in diesem Jahr wieder gelungen. Außerdem möchten wir die öffentlichen Einkäufer:innen, die wir hier in Dortmund treffen können, stärker unterstützen. In den Verwaltungen ist längst noch nicht überall bekannt, dass man Aufträge an Inklusionsunternehmen, wie wir eines sind, auch direkt, also ohne ein aufwändiges Ausschreibungsverfahren, vergeben kann. Auch für diese Aufklärungsarbeit ist der Fachtag für Nachhaltige Beschaffung eine perfekte Plattform.“

### **Martin Maxeiner, Vertriebsleitung, Transgourmet Deutschland GmbH & Co**

„Das Interesse an mehr Nachhaltigkeit in der Gemeinschaftsverpflegung ist groß. Aber auch das Problembewusstsein. Der Fachtag für Nachhaltige Beschaffung gibt allen Besuchenden und Ausstellenden die Möglichkeit, sich über die facettenreiche Welt der Nachhaltigkeit und das riesige Potenzial in der Gemeinschafts- und Außer-Haus-Verpflegung zu informieren. Nachhaltigkeit braucht Kommunikation! Deshalb ist es für uns als Unternehmen so wichtig, ein Teil dieses fokussierten Fachformats zu sein. Zusätzlich ist der Standort Dortmund für uns sehr attraktiv, da wir hier Kindergärten und Kindertagesstätten mit Bio-Lebensmitteln, u.a. Produkten unserer Bio-Eigenmarke Natura mit inzwischen 360 verschiedenen Artikeln, versorgen.“

## PRESSEINFORMATION

---

### **Julia Paul, Sales Manager Sustainable Solutions, WEPA Professional GmbH**

„Wir hatten einen sehr regen Austausch mit den anderen Ausstellenden und Besuchenden. Das Ambiente, das Catering und der gesamte Rahmen haben zudem sehr gut zum Thema des Fachtags für Nachhaltige Beschaffung gepasst.“

### **Şenol Ağaç, Geschäftsführer von Zerobottle**

„Wir hatten hier auf den SUSTAINABLE DAYS eine Weltpremiere für unsere Wasserstation mit Live-Errechnung des eingesparten CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks. Die Wasserstation wurde sehr gut genutzt. Beim Fachtag für Nachhaltige Beschaffung habe ich mehrere konkrete Anfragen von Firmen erhalten, die unsere Wasserstation anmieten wollen. Wirklich top! Ich bin sehr zufrieden.“

## **IMPACT FRIENDS 2022**

### **Lars Folz, Projektmanagement E-Learning, Good Profits GmbH**

„Die IMPACT FRIENDS war auch dieses Jahr eine gute Anlaufstelle, um sich vor Ort mit anderen Ausstellenden auszutauschen. Insbesondere für Startups bietet sich das Format mit seinem abwechslungsreichen und umfassenden Programm und nachhaltigen Unternehmen sehr gut dazu an, sich gegenseitig kennenzulernen und Präsenz zu zeigen. Wir haben hier zudem die Möglichkeit gehabt, die soziale Marktwirtschaft voranzutreiben und erstmalig Partner und Kunden zu treffen. Die Agentur wird daher auch im nächsten Jahr die Gelegenheit ergreifen, als Aussteller dabei zu sein und weitere gute Kontakte zu knüpfen.“

### **Dr. Arne Elias, Leiter „Social Innovation Center“, Wirtschaftsförderung Dortmund**

„Wir wollen Kooperation statt Konkurrenz. Dafür machen wir Arenen wie die IMPACT FRIENDS auf, die die Menschen als Stadtgesellschaft zusammenführen. Wir brauchen mehr Leute, die mitmachen und investieren wollen, um Ideen für mehr Nachhaltigkeit auf den Weg zu bringen.“

### **Lisa Hegemann, Gründungsberaterin & Projektleitung, ruhrvalley Start-up-Campus**

„Es war faszinierend, hier bei der IMPACT FRIENDS so viele Generationen mit derselben Vision von einer nachhaltigen Zukunft anzutreffen. Schulklassenbesuche zu integrieren, war eine zukunftsorientierte Idee, weil es wichtig ist, die jüngeren Generationen für eine nachhaltige Zukunft zu sensibilisieren. Außerdem war die Konstellation der Ausstellenden sehr gut gewählt, wir haben viele Ideen mitgenommen, auch aus dem Bühnenprogramm.“

## PRESSEINFORMATION

---

### **Tien Nguyen, Betreuung Firmenkunden, GLS Gemeinschaftsbank eG**

„Wir waren in diesem Jahr zum zweiten Mal auf der IMPACT FRIENDS vertreten. Zuvor haben wir immer die FAIR FRIENDS als Plattform genutzt und unser Standing in diesem Jahr noch einmal erweitert. Dabei haben wir uns auch in diesem Jahr wieder einmal über die Vielzahl an Kontakten mit bestehenden und möglichen neuen Partner:innen und Kund:innen gefreut. Als neues Gesicht der GLS Gemeinschaftsbank war ich wirklich positiv angetan von der Motivation aller Anwesenden zum Thema Nachhaltigkeit. Auch die Workshops und die damit einhergehenden Weiterbildungsmöglichkeiten haben uns von der IMPACT FRIENDS überzeugt. Wir kommen gerne wieder.“

### **Reiner Mittelbach, Sales Manager, und Mark Zechiel, CEO, BALLDESIGNER**

„Wir sind „fair-blüfft! Uns haben die SUSTAINABLE DAYS, insbesondere die IMPACT FRIENDS, die Augen für die Sinnhaftigkeit von Kreislaufwirtschaft und sozialem Engagement geöffnet. Wir haben uns mit Freude von den anderen Ausstellenden inspirieren lassen und werden unser Geschäftsmodell um Angebote erweitern, die auf dem Prinzip der „sozialen Kreislaufwirtschaft“ aufsetzen. Außerdem haben wir uns mit vielen Interessent:innen vernetzen können und freuen uns schon auf den inspirierenden Austausch in den kommenden Wochen und Monaten. Wir kommen gerne im nächsten Jahr wieder nach Dortmund!“

## **FAIR FRIENDS 2022**

### **Rafael Dyll, Inhaber, Cuna Products GmbH**

„Die Kommunikationsbereitschaft auf der FAIR FRIENDS war dieses Jahr wieder einmal sehr hoch. Die Besucherinnen und Besucher zeigten reges Interesse an unseren Produkten und hatten den Fokus auf das Nachhaltigkeitsthema bereits verinnerlicht. Der Wandel, der zwangsläufig entstehen muss, war bei allen Anwesenden präsent. Dadurch konnten wir ein gutes Netzwerk zu potenziellen Kunden und Partnern aufbauen.“

### **Jonas Schöpfer, Kfz-Mechatroniker für System- und Hochvolttechnik, ReEcoMod**

„Die Workshops und Informationsveranstaltungen haben uns sehr gut gefallen, da wir dort viele Inhalte erfahren und einige neue Interessent:innen gewinnen konnten. Zudem hat uns der Austausch mit den anderen Ausstellenden sehr inspiriert, da hier wertvolles fachliches Wissen vermittelt wurde. Wir werden nächstes Jahr gerne wiederkommen.“

## PRESSEINFORMATION

---

### **Roberto Bianco, Co-Founder - BETTER BE BOLD GmbH**

„Die regionalen, nachhaltigen und natürlichen Pflegeprodukte unseres Startup-Unternehmens haben viel Anklang bei den Besuchern gefunden. Als neue Gesichter auf der Messe war es wichtig für uns, direkt mit potentiellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Dies fiel uns nicht schwer, da wir sowohl von Besucher:innen als auch etablierten Aussteller:innen sehr freundlich und interessiert in die FAIR FRIENDS Familie aufgenommen wurden.“

### **Christoph Freude, Greenpeace Deutschland**

„Wir konnten hier auf der FAIR FRIENDS zahlreiche neue Fördermitglieder gewinnen. Außerdem haben wir Petitionsunterschriften für unsere beiden Waldprojekte, eines für heimische Wälder, eines für internationale Projekte, sammeln können. Am Freitag hatten die Kids sehr viel Spaß mit Lotti, unserem lebensgroßen Riesen-Faultier, wir haben mit denen ganz tolle Fotos machen können.“

### **Uwe Siepman, Zimmermeister / Geschäftsführer – SIEPMANN HOLZBAU GmbH**

„Mit unserem Konzept haben wir hervorragend zu dem Nachhaltigkeitsthema der Messe gepasst und konnten viele nette Kontakte knüpfen. Das Thema ökologischen Hausbau kann man ja preislich ganz nach oben treiben. Genau das wollen wir nicht. Unser Anliegen ist ein gesundes Maß: fair für die Umwelt, fair für die Menschen und auch fair für uns als Unternehmen. Hier in Dortmund treffen wir immer auf Menschen, die sich wirklich im Detail dafür interessieren, woraus so ein Fair Trade Haus besteht. Diese Diskussionen lieben wir! Außerdem hat die FAIR FRIENDS insgesamt eine wichtige Message, die wir auch in den nächsten Jahren weiter unterstützen werden.“

### **Henrike Kleingräber, Promoterin - Fairtrade Stadt Dortmund, IZ1W Dortmund**

„Die Workshops auf der FAIR FRIENDS haben uns mit ihrer hohen Besucherfrequenz sehr begeistert. Wir haben uns sehr gefreut, dass die Messe stattgefunden hat, weil wir einen netten Austausch mit Besuchenden und den Ausstellenden hatten.“